

Was denken Experten über uns?

Regionales Blutzentrum Kreis Bihor, Rumänien

B medical systems



CENTRUL DE TRANSFUZIE SANGUINĂ - ORADEA

Durch diese kurzen Gespräche möchten wir besser verstehen, was unsere Kunden über uns denken. Heute fahren wir nach Bihor in Rumänien und sprechen mit Dr. Olivia Burta, der Direktorin des **Regionalen Blutzentrums im Kreis Bihor**.

Das Blutzentrum wickelt monatlich etwa 1.000 bis 1.100 Blutspenden ab, darunter Vollblut- und Thrombozytenspenden. Das Blutzentrum ist eines der größten des Landes.

A. Erklären Sie uns bitte, worin Ihre Tätigkeiten bestehen. Wir sind das Blutzentrum des Kreises Bihor (Oradea). Unsere Tätigkeiten bestehen in Blutspenden, Testen, Verarbeiten, Lagern und Versenden an die Krankenhäuser, die wir versorgen, sowie an andere Blutzentren, denen wir helfen. Die Blutspenden finden von Montag bis Freitag statt und von Zeit zu Zeit organisieren wir mobile Blutspenden am Wochenende.

Wir verarbeiten das Vollblut auf halbautomatische Weise und möchten bald mit einer vollautomatisierten Verarbeitung beginnen. Das verarbeitete Blut wird ausschließlich für Transfusionszwecke verwendet und direkt an den Patienten.

B. Warum besteht in Ihrer Organisation ein Bedarf für Blutlagerung? Wir sind ein Blutzentrum, das bei Bedarf die Krankenhäuser unseres Kreises und die anderen Bluttransfusionszentren versorgt. Wir müssen sicherstellen, dass das Blut und seine Bestandteile ordnungsgemäß verarbeitet und gelagert werden, und zwar gemäß den nationalen Vorschriften auf der Grundlage der europäischen Bestimmungen. Das Plasma sollte in einem engen Zeitraum eingefroren werden. Wir verwenden dazu einen Schockfroster, wenn die Anzahl der gesammelten Plasmaeinheiten die Kapazität für die Verwendung bei -80 °C zur Freigabe übersteigt.

C. Welche Produkte haben Sie bei B Medical Systems gekauft? Zu welchem Zweck? Wir verfügen über einen Blutplasma-Schockfroster (CSF61), zwei -80 °C-Kühlschränke (U-Serie), zwei Blutplasma-Gefrierschränke (F-Serie) und zwei Blutbank-Kühlschränke (B-Serie) für die Lagerung von Erythrozytenkonzentraten.



**Kontakt-
schockfroster**

Abb. Modell
CSF61





BLUTBANK- KÜHLSCHRANK

Abb. Modell
B501

D. Welche Funktionen gefallen Ihnen am besten? Könnten Sie bitte etwas über die Leistung der Geräte sagen? Das interessanteste Gerät ist bei weitem der Kontaktschockfroster hinsichtlich der Leistung und der Qualität des Plasmas, das schockgefroren wurde. Im Allgemeinen sind alle Merkmale der Premium-Serie wie Sicherheit und moderne Funktionen beeindruckend. Wir mussten den Raum für den Kontaktschockfroster anpassen, aber das ist in Ordnung, da das Gerät sehr effizient ist und für unsere Organisation einen großen Schritt nach vorne bedeutet.

Wir haben einen nationalen Zeitplan, nach dem jedes Blutzentrum eine bestimmte Anzahl von Proben jeder Art von Bestandteilen an das Referenzlabor, das Nationale Institut für Bluttransfusion, senden muss. Das Institut führt nach einem festgelegten Verfahren einige Tests zur Qualität der Bestandteile durch und sendet Rückmeldungen an die verschiedenen Blutzentren.

Wir profitieren auch von den Fernüberwachungssystemen, die mit jedem unserer Geräte verbunden sind und die Temperatur verfolgen. Wir erhalten regelmäßig Berichte über die Leistungen unserer Geräte, was wirklich wichtig ist für uns.

E. Wie verwenden Sie die Geräte von B Medical Systems und welchen Nutzen haben sie für Ihre Einrichtung? Je nach Anzahl der Blutspender und der gesammelten Plasmakonserven führen wir maximal 2 Zyklen mit dem Kontaktschockfroster pro Tag durch. Die zwei unabhängigen Platten des Kontaktschockfrusters sind für uns sehr nützlich, da die Blutkonserven unterschiedliche Volumina haben. So ist ein gleichmäßiges Einfrieren gewährleistet. Das durchschnittliche Fassungsvermögen von Blutkonserven beträgt in Rumänien 220-250 ml, die aus der Vollblutspende stammen.

Wir frieren das Plasma gemäß den EDQM-Regeln und den nationalen Vorschriften ein, die besagen, dass es innerhalb einer Stunde vollständig eingefroren sein muss.

F. Haben Sie in B Medical Systems einen vertrauenswürdigen Partner gefunden? Ja, das haben wir, denn der lokale Partner, **Chrono Trade Medical**, handelt bei Bedarf schnell und professionell.

G. Wie haben Sie von B Medical Systems erfahren? Über die vom Institut organisierte nationale Ausschreibung.

H. Wie lange sind Sie schon Kunde bei B Medical Systems? Dies ist das dritte Jahr, also seit 2020.

I. Sind Sie mit den Geräten zufrieden? Im Allgemeinen ja.

J. Würden Sie B Medical Systems weiterempfehlen? Ja. Da die Beschaffung der Geräte über eine nationale Ausschreibung erfolgt ist, verfügen praktisch alle Bluttransfusionszentren in Rumänien über diese Geräte. Unser gesamtes Netzwerk ist mit denselben Materialien ausgestattet, was die Situation bei Problemen oder beim Austausch von Informationen sowie bei der Verwaltung der Lagerräume erleichtert.

